

PRESSEMITTEILUNG

Friedrich II zum 300. Geburtstag

Quellen zur Wissenschafts- und Akademieggeschichte 1746-1786

Wann hat der Chemiker Andreas Sigismund Marggraf seinen bedeutenden Akademievortrag über den Zuckergehalt von Pflanzen gehalten, der im 19. Jahrhundert die preußische Zuckerproduktion aus Rüben möglich gemacht hat? Weshalb wurde Moses Mendelssohn nicht in die Berliner Akademie der Wissenschaften aufgenommen? Über welche Themen haben die Mitglieder in der Akademie vorgetragen? Was hatte die Akademie in ihrer Rolle als technische Prüfanstalt zu leisten? Mit welchen Preisaufgaben wollte die Akademie ungelöste wissenschaftliche und praktische Fragestellungen zur Entscheidung bringen? Wer waren die Preisträger?

Antworten auf diese und viele weitere Fragen finden sich in den von der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften aus Anlass des 300. Geburtstages Friedrichs II. online publizierten, von Samuel Formey verfassten wöchentlichen Sitzungsprotokollen der vom Preußenkönig umgestalteten Académie Royale des Sciences et Belles-Lettres de Prusse aus den Jahren 1746 bis 1786.

Mit der Online-Ausgabe der Sitzungsprotokolle wird der Öffentlichkeit ein singulärer, vollständig erhaltener archivalischer Quellenbestand vorgestellt. Ein einfacher und vernetzter Zugriff auf Personen, Themen und Publikationen bietet die Möglichkeit, eigener Recherche und interessen geleiteter Lektüre. Geboten werden sowohl die transkribierten Protokolltexte als auch die zugehörigen Abbildungen des Originals. Alle in den Protokollen genannten Mitglieder der Berliner Akademie sind mit der Mitgliedsdatenbank und dem Online-Katalog der Akademiebibliothek verlinkt, sodass auf biografische Angaben und Publikationen unmittelbar zugegriffen werden kann. Ein Großteil der in den Akademiesitzungen gehaltenen wissenschaftlichen Vorträge wurde in den Akademieschriften publiziert. Da diese seit 2002 in digitaler Form vorliegen, kann man die veröffentlichten Akademievorträge über den entsprechenden Link direkt vom Sitzungsprotokoll aus einsehen.

Die Präsentation ist ein Gemeinschaftsprojekt von Archiv, Bibliothek und Telota-Initiative der BBAW und erreichbar unter: <http://akademieregistres.bbaw.de>

Pressekontakt:

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Leitung Informations- und Kommunikationsreferat
Gisela Lerch
Jägerstraße 22/23
10117 Berlin
Tel. 030/20370-657
Fax: 030/20370-366
E-mail: lerch@bbaw.de